

ALSBACH- HÄHNLEIN

UNSER ZUHAUSE



Wer wir sind, wofür wir stehen und was wir tun,
um unsere l(i)ebenswerte Gemeinde
auch für unsere Kinder und Enkel
verantwortungsvoll
zu gestalten.

Sonderausgabe der Initiative
Umweltschutz zur Kommunalwahl
in Alsbach-Hähnlein im März 2026



SEIT 1981
ASSOZIIERT MIT



**INITIATIVE UMWELTSCHUTZ
HÄHNLEIN ALSBACH SANDWIESE**

 www.iuhas.de



DAS SIND WIR

Die Entscheidungen, die wir heute treffen, wirken sich auf Umwelt und Klima in unserer Region aus. Manche ganz direkt und unmittelbar, manche werden erst in ein paar Jahren ihre Auswirkungen deutlicher zeigen. Damit bestimmen sie die Zukunft unserer Gemeinde wesentlich.

Wer seine Heimat kennt und schätzt, der schützt sie. Hier sind wir: die Initiative Umweltschutz Hähnlein Alsbach Sandwiese (kurz: IUHAS). Wir wollen gemeinsam mit euch eine nachhaltig l(i)ebenswerte Zukunft in unserer Gemeinde gestalten. **Dafür stehen wir. Seit 1981.**

Wir sind eine **unabhängige Gruppe** engagierter Bürgerinnen und Bürger, denen die Zukunft unserer Gemeinde am Herzen liegt, und das schon seit vielen Generationen. Seit 1981 sind wir assoziiert mit "Bündnis 90 / die Grünen".

Wir sind und bleiben aber unabhängig in allen unseren Entscheidungen und Abstimmungen im Gemeindeparlament - und in unserem Engagement für Alsbach-Hähnlein.

Unser oberstes Ziel: Ein l(i)ebenswertes Alsbach-Hähnlein für die kommenden Generationen. Wir wollen Kommunalpolitik transparent und offen gestalten, unter Beteiligung aller. Wir fördern bürgerliches Engagement. Wir kämpfen für Ziele und Inhalte und nicht gegen Parteien.

In dieser Ausgabe stellen wir uns und unsere Motivation näher vor. Wir freuen uns über jede Form der Unterstützung - und auf jedes Gespräch mit euch.

Lasst uns die Zukunft unserer Gemeinde zusammen aktiv gestalten!



*Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger.*

„Alsbach-Hähnlein gehört uns allen.“ Das ist unser Leitgedanke. Und weil unsere Gemeinde uns allen gehört, sollen auch alle bei ihrer Gestaltung mitentscheiden können.

Seit über 40 Jahren setzt sich die IUHAS für eine lebenswerte und klimaneutrale Zukunft ein – nicht als äußere Kraft, sondern als Teil dieser Gemeinde. Viele von uns sind hier geboren, wir arbeiten hier, unsere Kinder gehen hier in den Kindergarten oder zur Schule. Wenn Entscheidungen falsch laufen, treffen sie uns als erste.

Zwischen 2021 und 2026 haben wir nicht nur geredet – wir haben gehandelt. Messbare Erfolge zeigen: Die IUHAS ist die Fraktion, die Versprechen einlöst. Vom Gemeindewald, dem neuen Naturkindergarten, über die Klimafunktionskarte bis hin zum beschlossenen neuen Waldlehrpfad am Schloss – wir setzen Ideen um.

Jetzt braucht Alsbach-Hähnlein einen neuen Schub. Wir wollen unser umweltbewusstes Verständnis dazu nutzen, lebenswerte Verhältnisse zu schaffen. Für unser Zuhause. Das ist keine Worthülse – das ist eine Einladung: Gestaltet mit uns die Zukunft unserer Gemeinde und lernt die Themen unserer Kandidatinnen und Kandidaten für die Kommunalwahl 2026 kennen.

Euer

Georg Rausch

*iuhas- für
ein nachhaltig
l(i)ebenswertes
Alsbach-Hähnlein*





DAFÜR SETZEN WIR UNS EIN

KLIMA & NACHHALTIGKEIT

Global denken, lokal handeln: Mit den Möglichkeiten vor Ort dem Klimawandel aktiv entgegensteuern



KINDER, JUGEND & BILDUNG

Unsere Kinder sind unsere Zukunft: Bedarfs-gerechte, chancengleiche Betreuung, Erziehung und Bildung hat für uns höchste Priorität



WIRTSCHAFT & DIGITALES

Nachhaltige & zukunftsfähige kommunale Wirtschaftspolitik, Innovationen fördern



BAUEN & WOHNEN

Schaffung eines städtebaulichen Gesamtkonzeptes für Bauvorhaben, die unsere Gemeinde wirklich lebenswerter machen



NATUR & UMWELT

Vorhandenes Grün in der Gemeinde erhalten und im Hinblick auf den Artenschutz gestalten



ORTSKERN-ENTWICKLUNG

Belebte Ortskerne und Innenentwicklung, statt Flächenversiegelung in Außenbereichen



VERKEHR & INFRASTRUKTUR

"Kompakte Gemeinde" fördern: Kürzere Wege, weniger Autoverkehr, Vorfahrt für Fahrräder und Fußgänger, Stärkung des ÖPNV



ENERGIEWENDE

In allen Bereichen der Gemeinde den Ausstoß von Treibhausgasen senken und den Anteil von Energie aus erneuerbaren Quellen erhöhen



SOLIDARITÄT

Gemeinsames Handeln, Respekt & Achtsamkeit im Umgang miteinander und der Natur fördern



SPORT

Sport für die Gesundheit und das Miteinander aller unserer Mitbürger*innen fördern





DAS HABEN WIR FÜR EUCH ERREICHT*

- ✓ Nahversorger "TEO" auf dem Marktplatz, anstatt auf der grünen Wiese
- ✓ Erstellung einer Klimafunktionskarte
- ✓ Gründung eines Wald-/Naturkindergartens in Hähnlein
- ✓ Einrichtung eines Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbeirats
- ✓ Initiative zur Entwicklung eines nachhaltigen Ortsentwicklungskonzepts
- ✓ Entwicklung und Verabschiedung einer Waldstrategie
- ✓ Einschlagsmoratorium bis zur Umsetzung der Waldstrategie
- ✓ Klimaschutz- & Nachhaltigkeitsaktionsplan erstellt und verabschiedet
- ✓ Wunschbaum Aktion für Kinder zu Weihnachten
- ✓ Geburtsbäume für jede*n neue Mitbürger*in
- ✓ Beschluss zur Einrichtung eines Waldlehrpfades
- ✓ Maßnahmen zur Vermeidung von Kies-/Schottergärten

u.v.m.



TEO-Markt in
Hähnlein



Klimafunktionskarte

*Auswahl; alle Anträge und Abstimmungsergebnisse der letzten Jahre sind öffentlich einsehbar:

<https://www.alsbach-haehnlein.de/rathaus-service/rats-und-infosystem>

Rückblick



Nachhaltigkeits-
beirat

Natur-
kindergarten



Nachhaltiges
Ortsentwicklungs-
konzept



Einführung Waldstrategie
und Einschlagsmoratorium

Arno
Borch

Maitta
Weise

Sabine
Gottwein-
Zankl



SABINE GOTTWEIN-ZANKL

65 Jahre, Oberamtsanwältin, verheiratet, zwei Kinder

ZUSAMMENHALT STÄRKEN.

Was mir wichtig ist

Unsere Ortsteile sind unterschiedlich, und genau das macht sie spannend. Ich möchte, dass Alsbach und Hähnlein ihre individuellen Stärken gemeinsam nutzen. Hähnlein ist meine Heimat – und für sie möchte ich mich mit Überzeugung einsetzen.



Listenplatz 3



Listenplatz 2

ARNO BOSCH

60 Jahre, Selbständiger IT-Berater, ledig

ZUKUNFT SICHERN.

Was mir wichtig ist

Mich treibt die Frage an, wie wir unsere Gemeinde an kommende Generationen weitergeben wollen. Nachhaltigkeit im Umgang mit Wald, Wohnraum und Finanzen ist für mich dabei entscheidend. Ich möchte, dass Alsbach-Hähnlein Schritt für Schritt noch lebens- und liebenswerter wird.

MAITTA WEISE

56 Jahre, Master of Science in Biologie, verheiratet, zwei Kinder

MITBESTIMMUNG FÖRDERN.

Was mir wichtig ist

Demokratie beginnt direkt vor der Haustür. Ich finde, wir alle sollten dort mitreden, wo Entscheidungen getroffen werden. Ich möchte Menschen ermutigen, sich einzumischen und Verantwortung zu übernehmen.



Listenplatz 1

Dr. Dirk
Zimmermann

Jonas
Sowa

Christian
Sell



DR. DIRK ZIMMERMANN

40 Jahre, Arzt, verheiratet, drei Kinder

LEBENSQUALITÄT SICHERN.

Was mir wichtig ist

Gesunde Menschen brauchen ein gesundes Umfeld – dafür setze ich mich ein. Vorsorge, Zusammenhalt und nachhaltige Strukturen sind für mich die beste Medizin für unsere Gemeinde. Ich möchte, dass Alsbach-Hähnlein ein Ort bleibt, an dem Lebensqualität und Wohlbefinden Hand in Hand gehen. Das heißt auch mehr Miteinander: Verwaltung und Bürger, Partei X und Y, Alt und Jung, Hähnlein und Alsbach...



Listenplatz 15



Listenplatz 8

JONAS SOWA

40 Jahre, Digitalunternehmer, verheiratet, zwei Kinder

NACHHALTIGE ENTWICKLUNG.

Was mir wichtig ist

Unsere Gemeinde und die Umgebung an der Bergstraße hat sehr viele tolle Seiten. Dieses Umfeld möchte ich erhalten und noch l(i)ebenswerter machen. Dabei sind mir aktuell insbesondere 3 Fokusthemen wichtig:

1. Lebensqualität statt Betonwüste: Nachhaltige Ortsentwicklung und Wohnkonzepte mit mehr Blick auf Aufenthaltsqualität, Ortsbild und Innenentwicklung. Belebung der Ortskerne.
2. Engerer Austausch und "Gemeinschaftsgefühl" zwischen den Ortsteilen.
3. Vorfahrt für Menschen: Mehr verkehrsberuhigte Zonen, konsequente Kontrollen und die Wiederbelebung der "Autofreien Bergstraße".

DR. CHRISTIAN SELL

43 Jahre, IT-Portfoliomanager, verheiratet, drei Kinder

MEHR ANGEBOTE VOR ORT

Was mir wichtig ist

Ich möchte mich für mehr Angebote für das "Zusammenkommen" einsetzen, z.B. ein mobiles Café für Erpelanlage und Marktplatz oder eine neue Kneipe in den Ortsmitten.

Außerdem sind mir transparente Entscheidungen und echten Bürgerbeteiligung wichtig. Politik vor Ort sollte verständlich und nachvollziehbar sein und im direkten Dialog gemeinschaftlich entstehen.



Listenplatz 16



Martina
Schneider

Monna
Gottmann-
Eberle

Markus
Seeger

MARKUS SEEGER

*47 Jahre, Lead Developer bei einem IT-Dienstleister,
ein Kind*

AUFEINANDER ACHTEN.

Was mir wichtig ist

Ich glaube fest an den Wert einer offenen, respektvollen und friedlichen Gemeinschaft. Kinder sollen in einem Umfeld großwerden, das mit Menschen und Umwelt achtsam umgeht. Dafür bringe ich mich mit Leidenschaft ein.



Listenplatz 4



Listenplatz 5

MARTINA SCHNEIDER

*63 Jahre, Bürokauffrau und Kräuterfrau,
zwei erwachsene Kinder*

ZUSAMMEN ANPACKEN.

Was mir wichtig ist

Es lohnt sich, anzupacken, damit das Leben hier lebenswert bleibt. Mit Freude, Humor und neuen Ideen können wir viel erreichen. Ich setze auf Zusammenarbeit – denn gemeinsam entstehen die besten Lösungen.

SIMONE GOTTMANN-EBERLEH

47 Jahre, Diplom-Soziologin, verheiratet

GESTALTEN STATT ZUSCHAUEN.

Was mir wichtig ist

Wer etwas bewegen will, muss selbst aktiv werden. Ich möchte mich einbringen, mitreden und mitentscheiden – dort, wo es um unseren Alltag geht. Verantwortung zu übernehmen heißt für mich: gestalten statt zuschauen.



Listenplatz 7

Jürgen
Przygocki

Dr. Jan
Köser



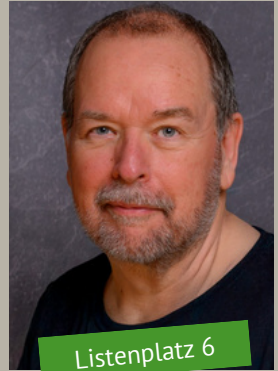
JÜRGEN PRZYGODDA

*64 Jahre, Spezialist für Industrie-Software und Fotograf,
verheiratet, zwei Kinder*

ENERGIEVERSORUNG ZUKUNFTSSICHER MACHEN.

Was mir wichtig ist

Energie ist die Basis unseres täglichen Lebens. Ich möchte, dass wir auf eine verlässliche, nachhaltige und bezahlbare Versorgung setzen. Das Potenzial dafür ist da – wir müssen es nur nutzen.



Listenplatz 6



Listenplatz 12

DR. JAN KÖSER

41 Jahre, Maschinenbauingenieur, verheiratet, drei Kinder

EIN LEBENSWERTES ALSBACH- HÄHNLEIN MITGESTALTEN.

Was mir wichtig ist

Drei Themen sind mir besonders wichtig:

1. Als Vater von drei Kindern liegt mir sehr am Herzen, dass sie sicher und unbeschwert im Ort unterwegs sein können.
2. Digitalisierung soll uns den Alltag erleichtern, aber nicht das Miteinander ersetzen.
3. Ich möchte dafür sorgen, dass Alsbach-Hähnlein auch für kommende Generationen ein lebenswerter Ort bleibt.

Christian
Haibt

Jan
Höfgen



CHRISTIAN HAIBT

49 Jahre, Entwicklungsingenieur, verheiratet

GEMEINSAM ENTSCHEIDEN.

Was mir wichtig ist

Ich möchte, dass Entscheidungen in Alsbach-Hähnlein transparent, verständlich und gemeinsam getroffen werden. Offener Dialog schafft Vertrauen und Motivation. So können wir als Bürgerinnen und Bürger gemeinsam Zukunft gestalten.



Listenplatz 10



Listenplatz 11

JAN HÖFFGEN

35 Jahre, Wissenschaftler, verheiratet, zwei Kinder

VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN.

Was mir wichtig ist

Große Veränderungen entstehen oft aus kleinen Schritten. Wenn jeder ein bisschen Verantwortung übernimmt, entsteht spürbare Bewegung. Ich möchte dazu beitragen, dass wir gemeinsam auf diesem Weg bleiben.

Gangolf
Schrumpf

Jan
Gieß



GANGOLF SCHRIMPF

60 Jahre, Chemiker, Öffentlichkeitsarbeit, verheiratet

FUSS- & RADVERKEHR FÖRDERN.

Was mir wichtig ist

Ich möchte Alsbach zu einer Gemeinde machen, in der man sich gerne zu Fuß oder mit dem Fahrrad bewegt. Sichere Wege und kluge Verkehrsplanung sind mir wichtig. So schaffen wir ein lebenswertes, bewegliches Alsbach-Hähnlein.



Listenplatz 9



Listenplatz 19

JAN GIESS

45 Jahre, Projektleiter

JUGEND FÖRDERN.

Was mir wichtig ist

Kinder und Jugendliche verdienen Räume, in denen sie sich entfalten können. Starke Jugendförderung, Sport und Umweltbildung gehören für mich fest zusammen. Ich will, dass Alsbach-Hähnlein ein aktiver und verantwortungsvoller Ort bleibt.

Christian
Plath

Andrea
Zimmermann-
Sowa

Alexandra
Axt-
Heidemann



ALEXANDRA AXT-HEIDEMANN

51 Jahre, Diplom-Ingenieurin, verheiratet, zwei Kinder

MOBILITÄT FÜR ALLE.

Was mir wichtig ist

Wenn Bus, Bahn und Fahrrad gut zusammenpassen, profitieren alle. Ich möchte den Nahverkehr verlässlicher machen und sichere Radwege ausbauen. So schaffen wir Mobilität, die einfach funktioniert – für alle Generationen.



Listenplatz 13



Listenplatz 17

CHRISTIAN PLATH

74 Jahre, Schulleiter im Ruhestand, verheiratet, zwei erwachsene Kinder

NATUR SCHÜTZEN.

Was mir wichtig ist

Artenvielfalt ist kein Luxus, sondern Lebensgrundlage. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass Natur nicht nur geschützt, sondern aktiv wiederhergestellt wird. Mit Entschlossenheit und Weitblick können wir viel bewegen.

ANDREA ZIMMERMANN-SOWA

69 Jahre, Grundschullehrerin im Ruhestand, verheiratet, zwei erwachsene Kinder

FAMILIEN STÄRKEN.

Was mir wichtig ist

Ich möchte unser Familienleben in der Gemeinde stärken – mit sicheren Wegen, guten Betreuungsangeboten und Freizeitmöglichkeiten. Familienfreundlichkeit ist für mich eine Investition in unsere Zukunft. Dafür möchte ich mich mit ganzer Energie einsetzen.



Listenplatz 14

Ralph
Hubensack

Knud
Seckel



RALPH HUBENSACK

54 Jahre, Diplom-Ingenieur, verheiratet, zwei Kinder

NATUR ERHALTEN UND STÄRKEN.

Was mir wichtig ist

Unsere Natur ist das Herzstück unserer Heimat. Ich möchte sie erhalten und stärken, damit sie auch für unsere Kinder lebendig bleibt. Wer heute handelt, sichert das Morgen – und genau das motiviert mich.



Listenplatz 18



Listenplatz 20

KNUD SECKEL

59 Jahre, Musiker und Reiseleiter, verheiratet

MENSCHEN VERBINDEN.

Was mir wichtig ist

Musik verbindet Menschen – genau das wünsche ich mir auch für unsere Gemeinde. Ich möchte, dass Alsbach-Hähnlein im Einklang bleibt: offen, lebendig und voller Ideen. So wie ein gutes Konzert entsteht auch eine gute Zukunft nur, wenn alle zusammenspielen.

KARIN PRZYGODDA

57 Jahre, Beamtin im Ruhestand, verheiratet, zwei Kinder

MITEINANDER FÖRDERN.

Was mir wichtig ist

Ich möchte, dass Alsbach eine lebendige Gemeinde mit einem starken Gemeinschaftsgefühl wird, in der man in jeder Lebensphase, in jedem Alter und unabhängig davon, ob man schon sein ganzes Leben hier verbracht hat oder neu zugezogen ist, gerne lebt. Dafür müssen zum Beispiel persönliches Engagement und Vereinsarbeit unterstützt werden.



Listenplatz 21



IUHAS IN BILDERN

AKTUELLES

SAUBERES WASSER FÜR DIE ZUKUNFT

von Martina Schneider

- Warum die vierte Reinigungsstufe unserer Kläranlage so wichtig ist - für uns, unsere Kinder und unsere Erde
- Unsere Verantwortung - heute handeln, morgen profitieren

Jeden Tag gelangen winzig kleine Schadstoffe in unser Abwasser - Medikamentenreste, Mikroplastik, Chemikalien, Stoffe aus Kosmetik und Haushaltsmitteln. Die klassischen Kläranlagen können vieles davon noch nicht vollständig entfernen. Doch genau diese Stoffe gelangen später wieder in unsere Flüsse, Seen und sogar ins Grundwasser - dorthin, wo unser wichtigstes Lebensmittel entsteht: Wasser.

So auch bei uns: Der Abwasserverband Alsbach-Zwingenberg-Hähnlein betreibt eine Kläranlage, deren Abwasser in den Landgraben eingeleitet wird. Die vierte Reinigungsstufe ist unser gemeinsamer Schritt für eine bessere Wasserqualität.



Landgraben in Hähnlein

Die Vorteile der vierten Reinigungsstufe auf einen Blick

Schutz für die Natur - Schutz für unsere Kinder

Mit der neuen Reinigungsstufe entfernen wir Schadstoffe, die bisher „unsichtbar“ geblieben sind. Unsere Kinder erben eine sauberere, gesündere Umwelt. Denn was wir heute in die Natur entlassen, begegnet ihnen morgen.

Saubere Gewässer - gesundes Leben

Weniger Mikroplastik, weniger Medikamentenrückstände, weniger Schadstoffe: Fische, Pflanzen und Tiere können sich besser erholen. Und ein gesundes Ökosystem bedeutet auch gesündere Menschen.

Eine Investition in Generationen

Vielleicht zahlen wir ein kleines Stück mehr - doch wir schaffen damit etwas Großes, das bleibt: sauberes Wasser für unsere Kinder, Enkelkinder und alle, die nach uns kommen.

Vorsorge statt teurer Nachsorge

Jeder Stoff, den wir heute aus dem Wasser holen, muss morgen nicht teuer aus der Natur zurückgeholt werden. Das ist klug. Das ist nachhaltig. Das ist gelebte Verantwortung.

Ein starkes Zeichen für den Klimaschutz

Moderne Technik bedeutet: effizienter Energieeinsatz, weniger Schadstoffbelastung, mehr Umweltschutz. Wir zeigen: Wir kümmern uns. Unser Beitrag - für die, die uns am meisten bedeuten.

Schauen wir zu unseren Nachbarn nach Bickenbach:

Dort wurde die neue vierte Reinigungsstufe in der Kläranlage Bickenbach Anfang 2025 in Betrieb genommen. Sie ist eine der technisch fortschrittlichsten Anlagen Hessens. Diese Zusatzbehandlung nutzt Ozonierung und Aktivkohlefilter, um Mikroverunreinigungen wie Arzneimittelrückstände, chemische Stoffe aus Haushalten und Spurenstoffe deutlich besser aus dem Abwasser zu entfernen als herkömmliche Verfahren.

Ziel dieser Maßnahme ist es, die Wasserqualität im Landbach und anderen Gewässern zu verbessern und vor allem die Belastung des Grundwassers im Hessischen Ried zu reduzieren – ein wichtiges Trinkwasserschutzgebiet.



Gesunder, renaturierter Landbach in Bickenbach

Ja, die vierte Reinigungsstufe kostet etwas.
Aber der Preis dafür, nichts zu tun, wäre unendlich höher.

Wir investieren in eine Zukunft, in der unsere Kinder unbeschwert am Bach spielen, sauberes Wasser trinken und in einer Natur leben können, die wir mit Liebe geschützt haben.

Sauberes Wasser ist Leben. Schützen wir es gemeinsam - jetzt.

Mehr zu diesem wichtigen Thema erfahrt ihr auf unserem Neujahrsempfang am 8. Februar 26. Kommt vorbei!

WAS BEDEUTET DIE "4.REINIGUNGSSTUFE"
FÜR KLÄRANLAGEN - IN DEUTSCHLAND
UND KONKRET FÜR UNS IN ALSBACH-HÄHNLEIN?



SAUBERES WASSER?

Landbach Hähnlein

DISKUTIEREN SIE MIT
PROF. DR.
SUSANNE LACKNER,
TU DARMSTADT

DIE
IUHAS
LÄDT EIN ZUM

NEUJAHRSEMPFANG

**SONNTAG, 8.2.26, 11 UHR,
BÜRGERHAUS SONNE**

Initiative Umweltschutz Hähnlein Alsbach Sandwiese



mehr über uns

INITIATIVE UMWELTSCHUTZ
HÄHNLEIN ALSBACH SANDWIESE



WWW.IUHAS.DE



IUHAS - INITIATIVE
UMWELTSCHUTZ HÄHNLEIN
ALSBACH SANDWIESE



NATÜRLICH BERGSTRASSE



MACH MIT UND KOMM VORBEI!
IMMER MONTAGS 20:00 IN ALSBACH
ODER IN HÄHNLEIN (IM WECHSEL)

Impressum:
Initiative Umweltschutz Hähnlein Alsbach Sandwiese
Georg Rausch, Rosengartenstraße 9
64665 Alsbach-Hähnlein
vorstand@iuhas.de

Druck: Recyclingpapier, Blauer Engel
Layout & Gestaltung: Sarah-Helene Sowa
Fotos der Kandidatinnen und Kandidaten: Jürgen Przygodda

*iuhas- für
ein nachhaltig
l(i)ebenswertes
Alsbach-Hähnlein*

